

Antrag

der Abg. Thöny MBA und Klubvorsitzenden Wanner betreffend ein psychosoziales Versorgungs- und Beratungszentrum in der Versorgungsregion Süd

Am 9. November 2016 wurde in der Sitzung des Salzburger Landtags aufgrund eines dringlichen Antrags der SPÖ betreffend die psychische Versorgung im Bundesland Salzburg (Nr. 109 der Beilagen, 5. Session der 15. GP) folgender einstimmiger Beschluss gefasst:

Die Salzburger Landesregierung wird aufgefordert,

1. die psychiatrische und psychosoziale Versorgung im Land Salzburg in enger Zusammenarbeit der Krankenhäuser (im Besonderen Schwarzach und St. Veit) und unter Einbeziehung des niedergelassenen Bereichs zu optimieren.
2. ein Gesamtkonzept nach den Grundsätzen der integrierten Versorgung (Beispiel: Hamburger Modell) zu entwickeln
3. das psychosoziale Versorgungs- und Beratungszentrum von Kindern und Jugendlichen vor allem in der Region Süd nach Möglichkeit der personellen Ressourcen umzusetzen.

In der Beantwortung der mündlichen Anfrage bei der Haussitzung am 3. Februar 2021 zum aktuellen Stand der Umsetzung des psychosozialen Versorgungs- und Beratungszentrums (PVBZ) für Kinder und Jugendliche in der Versorgungsregion Süd, sagte LH-Stv. Stöckl, er wolle das Projekt nicht schnell vorantreiben, weil die Versorgung der Kinder im Süden seiner Ansicht nach mit dem Projekt *PreKiz* und der Arbeit von *Pro Mente* sehr gut abgedeckt ist. Damit erteilte LH-Stv. Stöckl dem PVBZ Süd eine klare Absage.

Pro Mente und das KH Schwarzach leisten hervorragende Arbeit, aber die Nachfrage nach einer psychischen Betreuung ist deutlich größer als das Angebot. Das bestätigten die Fachleute im ORF-Salzburg-Beitrag vom 5. Februar 2021 ([Gebirgsgauen fehlt Kinderpsychiatrie-Praxis - salzburg.ORF.at](https://www.orf.at/stories/0032111)).

Neben den Bemühungen zur Nachbesetzung der offenen Stelle der Kinderpsychiatrie-Praxis im Süden sollte das Land Salzburg auch in die Umsetzung des 2016 einstimmig beschlossenen PVBZ Süd kommen.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Salzburger Landesregierung wird aufgefordert, gemeinsam mit der ÖGK das psychosoziale Versorgungs- und Beratungszentrum für Kinder und Jugendliche in der Versorgungsregion Süd umzusetzen und
2. dem Landtag bis 30. Juni 2021 über das Konzept und den Zeitplan der Umsetzung zu berichten.
3. Dieser Antrag wird dem Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheitsausschuss zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 24. März 2021

Thöny MBA eh.

Wanner eh.